

Pakete auf dem Weg nach Rumänien

Senioren warten auf ihre Geschenke, die Lions-Club und Edeka Otto losschicken

■ **Bad Oeynhausen** (noma). Hygieneartikel, Handtücher und Lebensmittel in einer weißen Box mit handgemalter Verzierung. So sehen sie aus, die 33 Pakete, die die Azubis von Edeka Otto unter der Leitung der Auszubildenden Nele Große für 33 Menschen in Rumänien gepackt haben. Die Kisten sollen an die Bewohner des Pflegeheims „Peter und Paul“ in der rumänischen Gemeinde Cenade gehen.

Die Hilfsbedürftigkeit der alten und zum Teil kranken Menschen, die zum Teil auch noch deutschstämmig seien, habe 2006 zu einer ersten solchen Aktion geführt, sagt Adolf Voigtländer vom Lions-Club Löhne. Jahr für Jahr sei die Aktion fortgesetzt worden. „Das ist eine Routine, dass die Senioren in Rumänien jetzt schon

wieder auf ihre Pakete warten“, erzählt Voigtländer.

Und die haben noch einen langen Weg vor sich. Hans-Karl Otto, der auch Mitglied im Löhner Lions-Club ist, bringt die gepackten Artikel am Mittwoch, 20. November, nach Gehrden in Niedersachsen. Dort werden die Geschenke der Rumänienhilfe der evangelischen Kirchengemeinde Lenthe-Benthe übergeben, die noch am gleichen Tag einen mit weiteren Hilfsgütern beladenen Lastwagen nach Rumänien auf den Weg gebracht.

„Das Pflegeheim schickt mir jedes Jahr eine Karte zurück, auf der die Bewohner mit den Paketen zu sehen sind“, sagt Adolf Voigtländer. Da sehe man, dass die Sachen auch da ankommen, wo man sie haben wolle.



Nele Große (v. l.) Adolf Voigtländer, Uta Otto und Alexander Otto hinter den gepackten Hilfspaketen.

FOTO: NOAH MATZAT